

ihr wüthete der gedachte Brand, verzehrte die ehrwürdigen Kirchen St. Petri und St. Nicolai; aber regelmäßiger und schöner ist Hamburg mit den genannten Kirchen wieder erstanden, und man konnte die krummen, schmalen Straßen, die elenden Schlupfhäuschen, die ungesunden Kellerwohnungen ganz oder doch zum Theil zum bessern umwandeln. Der Theil im W. liegt höher und heißt die Neustadt; hier die Michaeliskirche mit Hamburgs höchstem Thurme. Hamburg hat auch mehrere Vorstädte: zu ihnen rechnet man den Hamburger Berg im W., der sich bis dicht zur holsteinischen Stadt Altona erstreckt. Etwas östlich von der Stadt unweit des Dorfes Horn das weithin bekannte Rauhe Haus mit einer Menge von Anstalten für innere Mission. — Zum Gebiete, 7 □ M. mit 340,000 lutherischen Einw. (die Stadt allein 240,000 E.), gehört das Amt Riegebüttel an der linken Seite der Elbmündung; hier der Hasen- und Handelsort Cuxhafen. Insel Neuwerk mit Leuchthurm (S. 362) — und die Vierlande, eine eingedeichte, überaus fette und gesegnete Landschaft, zwischen der Elbe und ihrem Nebenflusse Bille. Gemüse, Korn und Obst gedeihen hier vortrefflich; man hat hier z. B. mehrere Morgen große Erdbeerfluren und verkauft jährlich für 30,000 Thaler nach Hamburg. Hauptort Bergedorf.

c) Bremen war schon zu Karl des Großen Zeiten vorhanden, erlangte unter Otto I. Reichsfreiheit, mußte dieselbe aber gegen die Einsprüche der bremischen Erzbischöfe, später der Krone Schweden, verteidigen (S. 302). Bremen liegt in flacher, sandiger Gegend, 15 M. von der See an der Weser. Die größere Altstadt breitet sich auf dem rechten Ufer aus: sie hat krumme und enge Straßen, aber hohe Häuser, mit nach der Straße gelehrten Giebeln und Erkern. In der kleineren, durch Brücken mit der Altstadt verbundenen Neustadt, auf dem linken Ufer, sind die Straßen breiter und gerader, aber die Häuser nicht so ansehnlich. Unter den Kirchen hat St. Ansgarii den höchsten Thurm; unter dem Dom ist der Bleikeller, in dem sich die Leichen unverwest halten. Auch das altgothische Rathhaus ist zu beachten. In dem Rathswinkel liegt in der Rose (einer Abtheilung, die von einer dort angebrachten kolossalen Holzrose so genannt wird) der älteste Rheinwein, den man hat; das älteste Faß ist von 1624. Nur als Krankengabe und Ehrengeschenk wird das köstliche Raß verwandt. Auch die zwölf Apostel, zwölf Stückfässer mit Rübesheimer und Hochheimer, sind nicht zu verachten. Bremen hat 80,000 reformirte und lutherische Einwohner. Bedeutender Handel, besonders mit Nord-Amerika, und Fabriken. — Das Gebiet begreift 5 □ M. mit 120,000 reformirten und lutherischen Einwohnern (mit der Stadt). Darin der Hasenfloden Begesack, und viel weiter die Weser hinab das 1830 angelegte, aber mächtig ausfließende Bremerhafen, in einem kleinen von Hannover abgetretenen Gebietstheile, 9000 E.

Alle drei Hansestädte liegen im alten niederländischen Kreise.

§ 101.

Die süddeutschen Staaten.

1) Königreich Bayern. Als der übermächtige Welfe Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen und Bayern,